

PRESSEMELDUNG

15. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

**Das Schloss und seine Geschichte im Fokus
aktueller Forschung. Tagung 20. -23. Juni**

Schloss und Schlossgarten Weikersheim stehen vom 20. bis 23. Juni im Fokus einer wissenschaftlichen Tagung, ausgerichtet von den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg. Drei Tage lang wird in Vorträgen und Diskussion die Geschichte und Bedeutung der Residenz der Grafen von Hohenlohe-Weikersheim seit dem Mittelalter beleuchtet. Die Staatlichen Schlösser und Gärten wenden sich mit dieser Tagung auch an interessierte Laien. Eine Anmeldung unter Tel. 079 34.9 92 950 bzw. E-Mail info@schloss-weikersheim.de ist erforderlich.

EINZIGARTIGE ERHALTUNG UND BESONDERE BEDEUTUNG

Schloss Weikersheim im Spiegel seiner Geschichte – bei der Tagung „ZeitRäume“ vom 20. bis 23. Juni werden historische Zeugnisse des Schlosses und seiner Bewohner aus mehreren Epochen beleuchtet. Als herrschaftlicher Sitz mit langer Geschichte und außergewöhnlicher Erhaltung gehört Schloss Weikersheim zu den bedeutendsten Monumenten in der südwestdeutschen Schlösserlandschaft. Die Anlage besitzt aus allen Phasen ihrer Geschichte bauliche und herrschaftliche Spuren, vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert. Neben Zeugnissen aus verschiedenen Epochen wird die Tagung auch das nahe und weite Umfeld der Grafschaft Hohenlohe sowie die Bauherren, die gräfliche Familie, mit ihren persönlichen Neigungen und Vorlieben beleuchten.

REICHHALTIGE QUELLEN

Umfangreich erhaltene Archivalien, bauliche und künstlerische Quellen liefern viele und teilweise kaum gesichtete Informationen. Das Hohenlohe Zentralarchiv in

1/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

Schloss Neuenstein birgt Dokumente in außergewöhnlichem Reichtum; aber auch Sammlungen des Schlosses, der Fürsten von Hohenlohe oder das Bauwerk selbst liefern Zeugnisse. Die Palette ist reichhaltig und erstreckt sich von faszinierenden Räumen bis hin zu kostbaren Kunstschätzen. Im Schloss befindet sich noch ein originaler Möbelbestand aus dem 18. Jahrhundert. Schloss Weikersheim gilt als ein herausragendes Beispiel für einen Herrschaftssitz, der über Jahrhunderte kontinuierlich mit den Geschicken einer Familie verknüpft war. So soll die Tagung nicht nur die komplexe Geschichte von Schloss Weikersheim in den Blick nehmen, sondern auch die Hintergründe und die Motivation dafür, dass sich im Schloss der originale Bestand so außergewöhnlich gut bewahrt hat. Sie wird die neuen Erkenntnisse der Spezialisten aus der Landesgeschichte, der Kunstgeschichte und weiteren Disziplinen zusammenführen. Die Tagung bietet die einmalige Gelegenheit, Schloss und Schlossgarten als Gesamtes und auf dem aktuellen Stand der Forschung zu erleben.

SERVICE UND INFORMATION

Schloss Weikersheim im Spiegel seiner Geschichte

Tagung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in der Orangerie von Schloss Weikersheim

PROGRAMM

Mittwoch, 20. Juni

14.00 – 14.15 Uhr

Begrüßung: Michael Hörrmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

14.15 – 14.45 Uhr

Einführung in das Thema: Dr. Wolfgang Wiese, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

2/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

14.45 – 14.55 Uhr

I. Entstehung einer regionalen Residenz

Moderation: Dr. Ulrich Schludi, Winnenden

14.55 – 15.25 Uhr

1. Vortrag: „Das Haus Hohenlohe und die Herrschaft Weikersheim“

Prof. Dr. Kurt Andermann, Karlsruhe

15.25 – 15.40 Uhr Diskussion

15.40 – 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 – 16.30 Uhr

2. Vortrag: „Die ersten Grafen von Hohenlohe“

Prof. Dr. Gerhard Lubich, Bochum

16.30 – 17.00 Uhr

3. Vortrag: „Die mittelalterliche Vorgängeranlage des Weikersheimer Schlosses“

PD Dr.-Ing. habil. Stefan Uhl, Warthausen

17.00 – 17.30 Uhr Diskussion

Donnerstag, 21. Juni

9.00 – 9.10 Uhr

II. Im konfessionellen Zeitalter

Moderation: Prof. Dr. Peter Rückert, Stuttgart

9.10 – 9.40 Uhr

1. Vortrag: „Haus Hohenlohe und die Reformation“

Prof. Dr. Hermann Ehmer, Stuttgart

9.40 – 10.10 Uhr

2. Vortrag: „Die politische Lage in Hohenlohe im 16. Jahrhundert am Beispiel Weikersheim“

PD Dr. Frank Kleinhagenbrock, Bonn

3/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

10.10 – 10.40 Uhr Diskussion

10.40 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 11.30 Uhr

3. Vortrag: „Weikersheim unter fremder Herrschaft“

Maike Trentin-Meyer M. A., Bad Mergentheim

11.30 – 12.00 Uhr

4. Vortrag: „Der protestantische Kirchenbau in Weikersheim“

Prof. Dr. Jürgen Krüger, Karlsruhe

12.00 – 12.30 Uhr Diskussion

12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 – 14.10 Uhr

III. Die Geburt eines Schlosses

Moderation: Prof. Dr. G. Ulrich Großmann, Nürnberg

14.10 – 14.40 Uhr

1. Vortrag: „Eine architektonische Attraktion – Der Renaissancebau Schloss Weikersheim“

Dr.-Ing. Arch. Nikolai Ziegler, Leinfelden-Echterdingen

14.40 – 15.10 Uhr

2. Vortrag: „Der Ausbau von Schloss Weikersheim im Renaissance-Stil“

Markus Eiden, Volkach

15.10 – 15.40 Uhr Diskussion

15.40 – 16.15 Uhr Kaffeepause

16.15 – 16.45 Uhr

3. Vortrag: „Hofmaler in Weikersheim“

Elke Valentin M. A., Stuttgart

4/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

16.45 – 17.15 Uhr

4. Vortrag: „Die Ausstattung des Weikersheimer Rittersaales und seine Bedeutung als Festsaal der Renaissance“

Dr. Jakob Käßlinger, Karlsruhe

17.15 – 17.45 Uhr Diskussion

20.00 Uhr Abendveranstaltung: Musikaufführung mit kurzem Vortrag im Rittersaal

– Jeunesses musicales – Erasmus Widmann in Weikersheim – Dr. Peter Schiffer, Stuttgart

Freitag, 22. Juni

9.00 – 9.10 Uhr

IV. Die Gründung einer neuen Dynastie

Moderation: Apl. Prof. Dr. Ulrike Seeger, Stuttgart

9.10 – 9.40 Uhr

1. Vortrag: „Schloss Weikersheim als höfischer Ort, Repräsentation und Standeszeichen durch Ausbau in der barocken Zeit“

Dinah Rottschäfer M. A., Schwäbisch Hall

9.40 – 10.10 Uhr

2. Vortrag: „Territorialer Ausbau als politische Behauptungsstrategie“

Liesa Steller M. A., Karlsruhe

10.10 – 10.40 Uhr Diskussion

10.40 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 11.30 Uhr

3. Vortrag: „Stets zu Diensten – Hofstaat, Personal, Haushalt“

Jan Wiechert, Schwäbisch Hall

11.30 – 12.00 Uhr

4. Vortrag: „Gartenkunst wird zum Herrschaftssymbol“

Prof. Dr. Hartmut Troll, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

5/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

12.00 – 12.30 Uhr Diskussion

12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 – 14.10 Uhr

V. Fürstliche Repräsentation in Schloss Weikersheim

Moderation: Dr. Achim Stiegel, Berlin

14.10 – 14.40 Uhr

1. Vortrag: „Die Weikersheimer Embleme: Tugendspiegel, Fürstenspiegel oder unterhaltsames Gesprächsspiel?“

Michael La Corte M. A., Stuttgart

14.40 – 15.10 Uhr

2. Vortrag: „Das Porzellan- und Spiegelkabinett in Schloss Weikersheim“

Lea Dirks M. A., Goslar

15.10 – 15.40 Uhr Diskussion

15.40 – 16.15 Uhr Kaffeepause

16.15 – 16.45 Uhr

3. Vortrag: „Möbelausstattung im Schloss Weikersheim am Beispiel der Silbermöbel“

Dipl. -Rest. Anja Klün, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

16.45 – 17.15 Uhr

4. Vortrag: „Die Werkstatt der Familie Sommer in Künzelsau und ihre Arbeiten für Weikersheim“

Ursula Angelmaier M. A., Künzelsau

17.15 – 17.45 Uhr Diskussion

Samstag, 23. Juni

9.00 – 9.10 Uhr

VI. Herrschaft im Spiegel der Macht

6/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

Moderation: Dr. Thomas Kreutzer, Neuenstein

9.10 – 9.40 Uhr

1. Vortrag: „Zwischen Standesherrschaft und europäischer Politik. Hohenlohe-Langenburg in Weikersheim (1831–1946)“

Prof. Dr. Thomas Nicklas, Reims

9.40 – 10.10 Uhr

2. Vortrag: „Schloss Weikersheim – Hof und Stadt“

Dr. Jürgen Kniep, Biberach

10.10 – 10.40 Uhr Diskussion

10.40 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 11.30 Uhr

3. Vortrag: „Magnifizienz jenseits der Macht – Von der Wirkung architektonischer Metaphorik“

Prof. Dr. Helmut-Eberhard Paulus

11.30 – 11.45 Uhr

Diskussion

11.45 – 12.15 Uhr

Abschlussdiskussion

Michael Hörrmann

VERANSTALTUNGSORT

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Marktplatz 11

97990 Weikersheim

PREIS

Mittwoch / Samstag 7,50 €, ermäßigt 5,00 €

Donnerstag und Abendkonzert 15,00 €, ermäßigt 7,50 €

7/8

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

15. MAI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: TAGUNG ZEITRÄUME 20. BIS 23. JUNI 2018

Abendkonzert 15,00 €, ermäßigt 7,50 €

Freitag 15,00 €. ermäßigt 7,50 €

Komplettpaket (alle drei Tage) 30,00 €, ermäßigt 15,00 €

HINWEIS

Ein Pausengetränk ist ab dem Kauf eines Tagestickets inklusive. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich.

INFORMATION & ANMELDUNG

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Marktplatz 11^{SEP}

97990 Weikersheim^{SEP}

Telefon +49(0)79 34.9 92 95-0^{SEP}

info@schloss-weikersheim.de

Dr. Wolfgang Wiese

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schloss Bruchsal

Telefon +49(0)72 51. 74 - 27 31

wolfgang.wiese@ssg.bwl.de

WWW.SCHLOSS-WEIKERSHEIM.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).